

## **Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing**

### **Protokoll der UA Soziales und Jugend am 6. April 2010**

**Anwesend: M. Dörfler, E. Hayn, E. Lang, M. Mirwaldt,  
G. de Cammerer (Vorsitz)**

**Entschuldigt: Dr. S. Bauer, S. Pilsinger, I. Yilmaz**

Alle Beschlüsse waren einstimmig

#### **TOP 1. Einrichtungen der Wohlfahrtsverbände laden zur Aktion**

##### **Rollentausch**

Unter dem Motto Rollentausch lädt die Freie Wohlfahrtspflege vom 23. April bis 2. Mai 2010 Politikerinnen und Politiker sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Verwaltung und Medien ein, einen Tag in einer sozialen Einrichtung mitzuarbeiten. Weitere Informationen finden auf der Homepage:

[http://www.lagfw.de/index.php?id=28&no\\_cache=1&tx\\_ttnews\[tt\\_news\]=98&tx\\_ttnews\[backPid\]=260](http://www.lagfw.de/index.php?id=28&no_cache=1&tx_ttnews[tt_news]=98&tx_ttnews[backPid]=260)

Zur Kenntnis

#### **TOP 2. Pfingstferienspaß im Spielhaus am Westkreuz**

**Unter dem Motto „Ritter und Burgfräulein“ können Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren vom 25.05. – 28.05.2010 von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Ritterburg begeben.**

Zur Kenntnis

#### **TOP 3. Bahnhofspaten für die S-Bahnhöfe**

Ein regelmäßiger Nutzer einer Station meldet zeitnah Beschädigungen, Verschmutzungen und sonstige Auffälligkeiten. Es handelt sich um ein freiwilliges Ehrenamt. Für die Patenschaft gibt es daher keine Vergütung/Aufwandsentschädigung.

Zur Kenntnis

#### **TOP 4. Aktionsforum für Familien. Münchner Aktionstag für Familien am 30. April 2010 unter dem Motto „München gewinnt mit Familien“**

##### **Einladung zur Auftaktveranstaltung „Armut in Familien“**

Einladung von Frau Bürgermeisterin Christine Strobl zur Auftaktveranstaltung des Münchner Aktionstages für Familien 2010, am Freitag, 30. April 2010, um 9.00 Uhr im Alten Rathausaal, Mareinplatz 15, 80331 München

Antwort und Anmeldung bis 23. April 2010 an LHM, Sozialreferat, Stadtjugendamt, Telefax: 089/ 233-49503

**TOP 5. „Monitoren für das Sozialreferat“ Unterlagen zur Informationsveranstaltung für die Bezirksausschüsse vom 04.03. 2010**  
Zur Kenntnis

**TOP 6. Sozialreferat: Protokoll der BA- Veranstaltung am 30.11 2009**  
Zur Kenntnis

**TOP 7. Schul- und Kultusreferat: Kindergartenplanungen Scapinellistraße und Joseph –Haas-Weg**

Scapinellistraße: 2- gruppiger Kindergarten, Planung kann nun eingeleitet werden, Fertigstellung geplant für 2013

Kindergartenprognose wird bis 2015 ein Versorgungsgrad von über 90% im Bereich Pasing südlich der Bahnlinie erreicht. Ein weiterer Kindergarten am Joseph-Haas-Weg kann somit derzeit nicht begründet werden.

Zur Kenntnis

**TOP 8. BA- Antrag Nr. 08-14/ B 01718 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 21 Pasing – Obermenzing vom 01.12.2009**

**Entwicklung von inklusiven Klassen von Behinderten und Nicht-Behinderten an Schulen im 21. Stadtbezirk**

Der Antrag wird zusammen mit ähnlich gelagerten Anträgen anderer Bezirksausschüsse voraussichtlich im Juni im Schulausschuss behandelt.

Zur Kenntnis

**TOP 9. Anwesen Oselstr. 39**

**Planung eines Hauses für Kinder vorübergehende „Notunterkunft“ für die Oselmäuse**

Das Anwesen Oselstr. 39 befindet sich noch in der Verwaltung des Sozialreferats – Abt. Stiftungsverwaltung. Über eine zwischenzeitliche Nutzung des bestehenden Wohngebäudes kann deshalb derzeit nur diese Dienststelle entscheiden.

Empfehlung: Der BA Vorsitzende wird gebeten sich mit der Stiftungsverwaltung in Verbindung zu setzen, mit der Bitte um Beantwortung der Frage nach eine zwischenzeitlichen Nutzung des Wohngebäudes für die „Oselmäuse“

**TOP 10. Kreisverwaltungsreferat: Volksentscheid am 04.07.2010; Meldung ehrenamtlicher Wahlhelferinnen und Wahlhelfer**

Zur Kenntnis

**TOP 11. Skateboard- Anlage in der Lochhausener Straße (Vertagung vom 02.03.2010)**

Empfehlung: (siehe Anlage)

**TOP 12. Vorziehen der Maßnahmen zu Einrichtungen von Spieleinrichtungen für Jugendliche in den öffentlichen Grünbereichen an der Würm in das Jahr 2010. BA- Antrags -Nr. 02-08/B01638 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 21 Pasing – Obermenzing vom 10.11.2009**

Zur Kenntnis

**TOP 13. Beschlusssentwurf für den Kinder- und Jugendhilfeausschuss am 13.04 2010**

**Investitionskostenförderung gem. der Richtlinie zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2008-2013 und Art. 27 BayKiBiG Kinderhaus Pippinger Str. 22 (GbR „An der Würm“ und Minihaus München) mit 72 Kinderkrippenplätzen und 50 Kindergartenplätzen Neubau und Ausstattung**

Empfehlung: 1. Die Schaffung eines zweiten Zugangs zum Flurstück über die Würm (Holzbrücke) soll aus Sicherheitsgründen gemeinsam mit dem Bauträger überprüft werden. 2) Die Beteiligung der kompletten Finanzierung der Maßnahmen durch den Bauträger.

**TOP 14: Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses in der gemeinsamen Sitzung vom 13.04.2010 (SB)**

**- Zuschussnehmerdatei 2010; Vollzug des Haushaltsplanes 2010 für den Bereich „Förderung freier Träger“ des Amtes für Wohnen und Migration**  
Zur Kenntnis

**- Zuschussnehmerdatei 2010; Vollzug des Haushaltsplanes 2010 für den Bereich „Förderung freier Träger“ des Stadtjugendamtes**  
Zur Kenntnis

**- Zuschussnehmerdatei 2010; Vollzug des Haushaltsplanes 2010 für den Bereich „Förderung freier Träger“ des Sozialreferates/Zentrale**  
Zur Kenntnis

**- Zuschussnehmerdatei 2010; Vollzug des Haushaltsplanes 2010 für den Bereich „Förderung freier Träger“ des Amtes für Soziale Sicherung  
Veränderung in der Behindertenhilfe seit der Übernahme der  
Zuständigkeit durch den Bezirk Oberbayern; Antrag Nr. 08-14 / A 01383  
der Stadtratsfraktionen der SPD und die Grüne/RL vom 03.03.2010  
Zur Kenntnis**

**TOP 15. Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 03.03.2010**

**Perspektive München; Leitlinie „Kinder- und Familienpolitik“  
Leitprojekt 1 „Kinder- und familienfreundliches Wohnen“  
-Empfehlungen für kinder- und familiengerechtes Wohnen  
- Maßnahmen zur Verbesserung der Wohnberatung  
Zur Kenntnis**

**TOP 16. Veranstaltung in städtischer Grünanlage  
Anhörungsverfahren für Flohmarkt beim Spielplatz Senftenauer-  
Willibaldstr. Am 23.04.2010 (Ersatztermin:24.04 2010) von 14.00-18.00 Uhr  
Empfehlung: Zustimmung**

**TOP 17. Sozialreferat: Auswahl von Gebieten mit besonderem  
sozialpolitischem Handlungsbedarf für eine REGSAM- Begleitung**

Empfehlung: Das Gebiet Schmaedelstraße soll bei der Auswahl von Gebieten mit besonderem sozialpolitischem Handlungsbedarf aufgenommen werden.

**TOP 18. Schul- und Kultusreferat: Beschluss des Bezirksausschusses des  
Stadtbezirkes 21 Pasing- Obermenzing vom 13. April 2010**

**Mittagsbetreuung an der Grundschule Peslmüllerstraße; Schaffung von  
Betreuungsplätzen für Erstklässler  
Empfehlung Nr. 08-14 /E 00259 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes  
21 Pasing- Obermenzing vom 23.04 2009**

Im laufenden Schuljahr 2009/2010 umfasst die Mittagsbetreuung an der Grundschule a.d. Peslmüllerstraße insg. 5 Gruppen mit 76 Schülerinnen und Schülern. Sollte im kommenden Schuljahr eine weitere Gruppe eröffnet werden müssen, wird das Schulreferat selbstverständlich die Förderung ausweiten und ggf. erforderliche zusätzliche Sachleistungen finanzieren.  
Zur Kenntnis

## **TOP 19. Brief der Rektorin der Grundschule am Schererplatz Frau G. Kerler. Forderungen des Brandschutzes**

Empfehlung: Der Vorsitzende wird gebeten mit Schreiben an Frau Kerler, Rektorin der Grundschule am Schererplatz der Bitte sich mit der Branddirektion in Verbindung zu setzen um festzustellen welche Gegenstände bleiben dürfen. Wir möchten betonen dass die Sicherheit der Kinder Priorität hat.

### **Nichtöffentliche Sitzung**

Graciela de Cammerer  
Vorsitz

Nachtrag:

Sehr geehrter Herr Dr. Schneider,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 10.02.2010, wonach auf der Fläche des derzeit bestehenden Wertstoffhofes an der Lochhausener Straße keine Skateboard-Anlage errichtet werden könne. Der Bezirksausschuss Pasing-Obermenzing (BA21) kann sich diesem Ergebnis aus folgenden Gründen nicht anschließen:

In der Tat ist derzeit die Lochhausener Straße vor dem Wertstoffhof unübersichtlich. Die Skateboard Anlage soll aber erst errichtet werden, wenn der Wertstoffhof verschwunden ist. Dann ist auch die vom Wertstoffhof herrührende Unübersichtlichkeit beseitigt. Es bleibt lediglich zu fordern, dass die Skateboard Anlage so ausgeführt wird, dass trotz der Kurve in diesem Bereich eine übersichtliche Überquerung der Lochhausener Straße möglich ist.

Der Einwand für einen Fuß- und Radweg auf der Ostseite sei ein Erwerb von privaten Flächen nicht möglich, überzeugt nicht. Zunächst sollten die privaten Eigentümer befragt werden, ob ein Verkauf auch ohne rechtliche Verpflichtung in Frage käme.

Ebenso sollte geprüft werden, ob mit den Eigentümern eine Vereinbarung über eine Zuwegung vom Pasinger Heuweg erfolgen kann. Eine rechtliche Durchsetzung von Ansprüchen sollte erst nach dem Scheitern gütlicher Gespräche in Betracht gezogen werden.

Besonders wird um nochmalige Überprüfung gebeten, ob die Situierung tatsächlich den Zielen des Flächennutzungs- und Landschaftsplans widerspricht. Gegebenenfalls sollte geprüft werden, inwieweit der Flächennutzungs- und Landschaftsplan geändert werden könnte und müsste. Aus Gründen des Lärmschutzes bietet sich der Außenraum nämlich gerade an, dort eine Skateboard Anlage zu errichten. Der Einwand mangelnden Abstands zur Lochhausener Straße 21 ist nicht überzeugend. Die Landeshauptstadt München könnte als Eigentümerin des Anwesens auf entsprechende Einwendungen verzichten. Dieser Verzicht kann im Falle des vom BA 21 ohnehin abgelehnten Verkaufs gewiss auch künftigen Eigentümern auferlegt werden.